

SPD-Fraktion im Kreistag München Land

Herrn Landrat Christoph Göbel
Mariahilfplatz 17
81541 München

Ottobrunn, 12. Juni 2021

Antrag 1/2 zu Top 3: Übernahme der Zuständigkeit für die Ladeinfrastruktur

Sehr geehrter Herr Landrat Göbel,

Die SPD-Kreistagsfraktion beantragt:

Der Kreistag möge beschließen, dass der Landkreis die Zuständigkeit für die Ladeinfrastruktur für Elektrobusse vollständig übernimmt und die Kommunen von dieser Aufgabe entlastet.

Begründung:

1. Der ÖPNV ist Sache des Landkreises. Auch bisher sind die Gemeinden nicht dafür verantwortlich, Dieseltankstellen bereitzustellen.
2. Um die Kosten für die E-Ladeinfrastruktur zu sparen, wurde in Taufkirchen jüngst ein Beschluss zugunsten der sehr viel teureren Brennstoffzellentechnologie gefasst. Das ist weder sinnvoll noch wirtschaftlich, aus Sicht der Gemeinde aber verständlich, da sich die (viel höheren) Kosten zu 100% auf den Landkreis umlegen lassen.
3. Dass die Umstellung von Linie 261 auf Elektromobilität nicht erfolgen soll, weil sich die Gemeinde Neuried die Ladeinfrastruktur im Moment nicht leisten kann, ist der falsche Weg. E-Busse sollten dort fahren, wo es am sinnvollsten ist und nicht dort, wo die Gemeinde über die nötigen finanziellen Mittel verfügt.
4. Eine zentrale Zuständigkeit des Landkreises erleichtert die Koordinierung. Ziel muss eine landkreisweite, eng aufeinander abgestimmte Infrastruktur sein.
5. Die Beantragung von Fördergeldern ist effizienter, wenn sie zentral an einer Stelle erfolgt und nicht dezentral in 29 Gemeinden, insbesondere vor dem Hintergrund, dass in Kürze erstmals 40 Prozent der Mehrkosten für die Ladeinfrastruktur vom Bund übernommen werden können.

gez.

Florian Schardt
Fraktionsvorsitzender

Christoph Böck
Kreisrat